



Clevere Ausbaulösungen von Ihrem Spezialisten für den vorbeugenden baulichen Brandschutz

Ausgabe 147 – Juni 2024

Brandschutz im Trockenbau

Bei Gebäudesanierungen werden auch die Installationsschachtwände zur Leitungsdurchführung bevorzugt aus Wänden in Trockenbauweise ausgebildet. Das ist weniger aufwändig und kostengünstiger als ein umfangreicher Umbau in Massivbauweise.

Um hierbei auch dem Brandschutz im vollen Umfang Rechnung zu tragen, gibt es für die Wände, die für die Ausbildung eines Installationsschachtes verwendet werden, genaue Vorgaben.

Unsere **Revisionsabschlüsse SECURUS RV** sind speziell für diesen Einsatzbereich bauaufsichtlich zugelassen und dürfen in viele verschiedene Wandarten im Trockenbau eingebaut werden. Neben leichten Trennwänden und bekleideten Stahlstützen zum Beispiel auch in **einseitig beplankte GKF-Ständerwände (Schachtwände)** diverser Hersteller.

Ein großer Vorteil, gerade für Sanierungen und Umbauten, bei denen Schachtwandkonstruktionen aus wirtschaftlichen Gründen bevorzugt zum Einsatz kommen.

[>>> In diese Wände dürfen Sie die Revisionsabschlüsse SECURUS RV einbauen](#)

Zur Schaffung einer zulassungskonformen Einbausituation müssen die Schachtwände im Anschlussbereich zu unseren Revisionsabschlüssen wie folgt ausgeführt sein:



Clevere Ausbaulösungen von Ihrem Spezialisten für den vorbeugenden baulichen Brandschutz

Installationsschächte aus Wänden in Ständerbauweise mit einseitiger Beplankung aus nichtbrennbaren, zement- oder gipsgebundenen Bauplatten [3.2.2.3.1.]*

Ausfüllung mit geschosshohen Streifen aus vorgefertigten Brandschutzplatten (bei EAS erhältlich). [2.1.2.6.]*

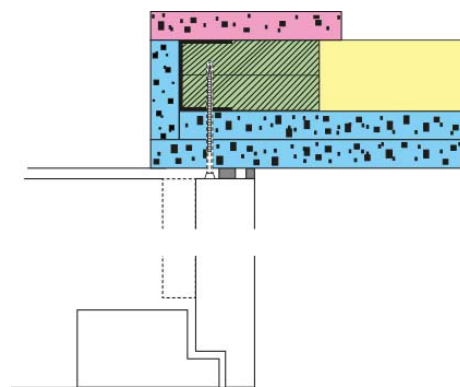
Nur bei Ausführung 90 min.: Zusätzlich Streifen aus Bauplatten in der Art der Beplankung der Installationsschachtwand auf der Schachtinnenseite im Bereich der Öffnungslaibung. [3.2.2.3.3.]*

ALTERNATIVE: Zusätzlich sind die Hohlräume zwischen Ständer- und Riegelprofilelement mit Mineralwolle auszufüllen. [3.2.2.3.2.]*

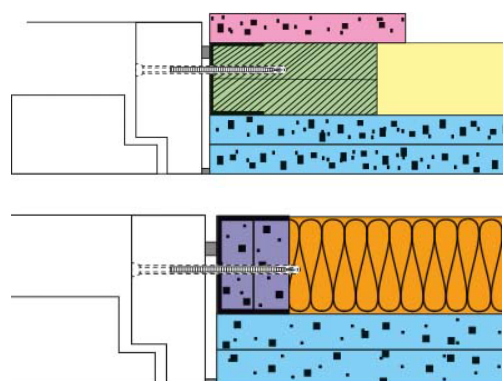
OPTIONAL Ausfüllung mit entsprechend zugelassener Mineralwolle.

* Abschnitt der jeweiligen Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

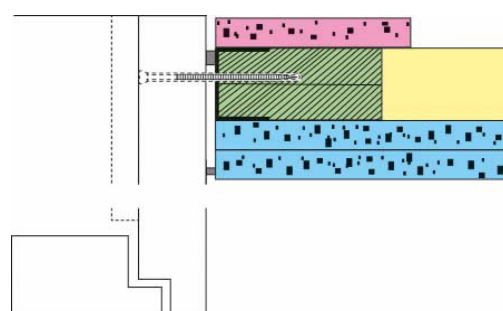
APT – Aufsatzmontage:



UPT/UPT-AK – Flächenbündige Montage:



UPT-TM – Teilversenkbare Montage:





Clevere Ausbaulösungen von Ihrem Spezialisten für den vorbeugenden baulichen Brandschutz

Darüber hinaus punkten unsere Revisionsabschlüsse durch Ihre enorme Flexibilität bei der Anpassung an die individuellen Vorgaben des zugrundeliegenden Baukonzeptes, denn innerhalb der zugelassenen Minimal- und Maximalmaße können wir sämtliche Größen auf den Millimeter genau produzieren:

<u>Standversion (S-UPT / S-UPT-AK)</u>	<u>Standversion (S-APT)</u>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1-flügelige Variante: H 355 x B 390 bis H 2.500 x B 960 ▪ 2-flügelige Variante: H 355 x B 690 bis H 2.500 x B 1.800 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1-flügelige Variante: H 355 x B 390 bis H 2.500 x B 960 ▪ 2-flügelige Variante: H 355 x B 690 bis H 2.500 x B 1.800
<u>Wandversion (W-UPT / W-UPT-AK)</u>	<u>Wandversion (W-APT)</u>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1-flügelige Variante: H 355 x B 390 bis H 2.500 x B 960 ▪ 2-flügelige Variante: H 355 x B 690 bis H 2.500 x B 1.670 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1-flügelige Variante: H 355 x B 390 bis H 2.500 x B 960 ▪ 2-flügelige Variante: H 355 x B 690 bis H 2.500 x B 1.670

Und auch in gestalterischer Hinsicht bleiben keine Wünsche offen: Das [>>>EAS Dekorprogramm](#) bietet nahezu grenzenlosen Spielraum in Bezug auf Farben und Oberflächen – jetzt sogar auch ganz neu mit der **SECURUSColor** Oberflächenbeschichtung [>>>zum selber streichen.](#)